



Pressemitteilung vom 25.02.2019

Staatsstraße 2045, Meitingen-Thierhaupten

Baubeginn für die Instandsetzung der Lechbrücken zwischen Meitingen und Thierhaupten

Am Faschingsmontag, den 4. März 2019, beginnen die Sanierungsarbeiten an den Lechbrücken im Zuge der Staatsstraße 2045 zwischen Meitingen und Thierhaupten. Für Autofahrer wird es hier bis zu den Sommerferien zu Behinderungen und Einschränkungen kommen.

Die Arbeiten gliedern sich in 3 Phasen: Vom 4. März bis 7. April wird für 5 Wochen die Lechbrücke für Vorarbeiten halbseitig gesperrt und ein wechselseitiger Ampelbetrieb eingerichtet (Phase 0). Anschließend erfolgt bis 18. Mai eine 6-wöchige Vollsperrung, während der der Verkehr großräumig umgeleitet wird (Phase I). Vom 20. Mai bis 02. August wird die Staatsstraße tagsüber freigegeben. Die Bauarbeiten erfolgen nachts von 20:00 Uhr bis 06:00 Uhr unter Vollsperrung (Phasen II und III).

Erforderliche Vorarbeiten an der Lechbrücke (Phase 0)

Einige Arbeiten an der Lechbrücke müssen im Vorfeld der eigentlichen Baumaßnahme erfolgen. Dazu gehören die Ortung der Querspannglieder, der Einbau des Kappentraggerüstes, das Freilegen der Ankerköpfe und der Querspannglieder im Kappengesims und das Freistellen der Lager auf den Pfeilern der Lechbrücke. Diese Arbeiten betreffen jeweils nur eine Brückenseite. Es ist deshalb möglich, diese Arbeiten im Zuge einer **halbseitigen Sperrung** durchzuführen. Die Sperrstrecke ist auf die Länge der Lechbrücke beschränkt, deshalb ist ein wechselseitiger **Ampelbetrieb** verkehrlich möglich. Gewisse Rückstauungen vor allem in den Stoßzeiten können jedoch nicht ausgeschlossen werden. Das Staatliche Bauamt empfiehlt, wenn möglich auf verkehrsärmere Tageszeiten auszuweichen oder die Baustelle großräumig zu umfahren.

Bauphase I

Für einige Arbeiten ist zwangsläufig eine länger andauernde **Vollsperrung** erforderlich. So kann beispielsweise der Fahrbahnbelag und die Abdichtung auf der Lechflutbrücke nur erneuert werden und der Rückbau des Schachtes in Fahrbahnmitte der Lechkanalbrücke nur erfolgen, wenn die Brücken über einen längeren Zeitraum durchgehend frei von Verkehr sind. Die Staatsstraße muss deshalb für 6 Wochen durchgehend für den Verkehr gesperrt werden. Die Umleitung erfolgt über die Lechbrücke bei Rain (B16) und die Kreisstraße A9 bei Langweid.



Bauphasen II und III

Die Bauphasen II und III unterscheiden sich nur insoweit, als dass in Phase III lediglich noch Arbeiten auf der Lechbrücke stattfinden. Für die Straßensperrung spielt dies jedoch keine Rolle. In den Phasen II und III wird in der verkehrsschwachen Zeit **nachts** eine **Vollsperrung** eingerichtet, tagsüber die Baustrecke aber für den Verkehr freigegeben.

Bei der Erneuerung der Übergangskonstruktionen zwischen der Brücke und der Straße entstehen „Löcher“ in der Fahrbahn. Tagsüber werden diese „Löcher“ durch massive Stahlplatten überdeckt, sodass der Verkehr fließen kann. Nachts werden die Platten hochgeklappt. Eine Verkehrszählung ergab, dass bei einer Sperrung zwischen 20 und 6 Uhr die wenigsten Autofahrer von der Sperrung betroffen sind.

Weitere Bauarbeiten auf dem Streckenzug

Während der Arbeiten an den drei Brücken, wenn also ohnehin eine Straßensperrung erfolgt, werden - quasi im Schatten der Hauptbaumaßnahme – weitere Bauarbeiten auf diesem Streckenzug durchgeführt. Es handelt sich dabei um die Errichtung von zwei Linksabbiegespuren zum Gewerbegebiet Gemeindewald, um den Einbau einer Mittelinsel am Ortseingang Thierhaupten und den Einbau eines Durchlasses zum Hochwasserschutz durch den Markt Thierhaupten. Die oben beschriebenen Maßnahmen an den Lechbrücken haben gegenüber einer „konventionellen Baudurchführung“ einen deutlich erhöhten zeitlichen und finanziellen Aufwand bei der Planung, Bauaufsicht und Durchführung zur Folge. Dadurch werden die Einschränkungen und Behinderungen für die Autofahrer und die betroffenen, ansässigen Unternehmen auf das unbedingt notwendige Mindestmaß beschränkt.

Robert Moser
Abteilungsleiter

Auskunft erteilen:

Robert Moser
Manfred Brenner

Telefon: 0821 2581-159
Telefon: 0821 2581-168